

TAGBLATT

ONLINE-AUSGABE DER GRÖSSTEN OSTSCHWEIZER TAGESZEITUNG
www.tagblatt.ch

Ostschweiz | Mittwoch, 18. November 1998

Befragt

Niklaus Schmidt-Mänz
Leiter Regiobüro Bodensee, Konstanz255

Telefonbücher im Zeitalter von Computern?

Haben Sie eine Erklärung dafür, weshalb mehr Multimedia-Projekte auf deutscher Uferseite als in der Schweiz realisiert werden?

Nein. Denn ich stelle gerade in den Verwaltungen der Schweiz eine sehr hohe Sensibilisierung gegenüber solchen Projekten fest. Dass es vor allem in Baden-Württemberg besser klappt, dürfte möglicherweise mit der staatlichen Unterstützung solcher Projekte zu tun haben.

Der Wunsch nach gemeinsamen Telefonbüchern z.B. für Kreuzlingen und Konstanz stammt aus dem Regiobüro. Sind solche Telefonbücher im Zeitalter der Digitalisierung nicht bald überholt?

Dieser Vorbehalt ist richtig. Doch zum jetzigen Zeitpunkt erscheint mir ihre Schaffung nach wie vor angebracht. Es müsste jetzt nur noch ein Verlag gefunden werden, der diese drucken würde.

Haben Sie noch einen Wunsch, der vordringlich zu behandeln wäre?

Ja. Zur Förderung des regionalen Zusammenhalts im Bodenseeraum sollten deutlich mehr Gemeinden und Städte rund um den See auf der Electronic Mall Bodensee (EMB) mit ihren ganz speziellen Informationen plaziert werden. Mit der EMB ist immerhin ein modernes, elektronisches Forum für Wirtschaft und Gesellschaft geschaffen worden. Db

5«Einheitsnummer für Regiobüro?»

Copyright © [St.Galler Tagblatt AG](http://www.stgaller-tagblatt.ch)